

Quellennachweis zu RL 326

HStAS A 20 a Bü 91 Nr. 26, (nicht alles zu lesen, zum Teil beschädigt) (nach 1773)

HStAS A 20 a Bü 98. 1 Nr. 26 (1776)

HStAS A 20 a Bü 98. 2 Nr. 26 (1776)

HStAS A 20 a Bü 98. 3 Nr. 26 (1776)

HStAS A 20 a Bü 98. 4 Nr. 26 (1776)

HStAS A 20 a Bü 130 Nr. 26 (1784/85)

HStAS A 20 a Bü 135 Nr. 26 (1784/85–1792)

HStAS A 22 a Bü 150 Nr. 26 (1792)

HStAS A 20 a Bü 151 Nr. 26 (1792)

Mit Ausnahme der Schreibweise einiger Worte sind die Einträge in den jeweiligen Inventaren identisch.

Scheint eine Bildsäule eines römischen Kaisers gewesen zu sein. Das Haupt so abgebrochen aber noch zugegen ist, trägt eine Laubkrone, das Bild selbst aber hat ein [...] Gewand an und hat in dem lincken Arm, dem Ansehen nach noch ein Stück von einem cornu copia.

Arme und Füße aber fehlen. Ist ehemals bei Ausreutung eines Weinbergs zu Marbach entdeckt worden.

Vid. Sattler L. Cit. pag. 230 Tab. XXIV